

Gegenüberstellung – DKG-Empfehlung Pflege in der Nephrologie vom 14.03./15.03.2022 zur Landesverordnung

Praktische Weiterbildung

DKG-Empfehlung Fachweiterbildung Pflege in der Nephrologie vom 14.03./15.03.2022 (mindestens 1800 Stunden praktische Weiterbildung)	Landesrechtliche Regelung oder vergleichbare Qualifikation - Pflege in der Nephrologie
Praktische Weiterbildung	
<u>Pflichteinsatzbereiche</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 100 Stunden Konservative Nephrologie¹ 	
<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 300 Stunden Hämodialyse² 	
<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 100 Stunden Peritonealdialyse³ 	
<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 100 Stunden Akutdialyse⁴ 	
<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 100 Stunden Sonderverfahren⁵ 	
Die verbleibenden Stunden (mindestens 1100 Stunden) müssen in den zuvor genannten Pflichteinsatzbereichen erbracht werden.	

¹ Konservative Nephrologie beinhaltet die Versorgung von Patienten auf nephrologischen Bettenstationen, nephrologische oder diabetologischen Ambulanzen oder Transplantationsabteilungen – ambulanzen.

² Unter Hämodialyse sind alle chronischen extrakorporalen Dialyseverfahren zu verstehen.

³ Unter Peritonealdialyse sind alle chronischen peritonealen Dialyseverfahren zu verstehen.

⁴ Unter Akutdialyse sind alle Verfahren, die bei der Behandlung akuter nephrologischer Notfälle eingesetzt werden, zu verstehen.

⁵ Unter Sonderverfahren sind, im Kontext der Nephrologie, alle extrakorporalen Behandlungen, die kein Dialyseverfahren darstellen, zu verstehen.

DKG-Empfehlung Fachweiterbildung Pflege in der Nephrologie vom 14.03./15.03.2022 (mindestens 1800 Stunden praktische Weiterbildung)	Landesrechtliche Regelung oder vergleichbare Qualifikation - Pflege in der Nephrologie